

SPD-Endenich/ Weststadt Bürgerinfo

März 2008

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Ortsverein Endenich/Weststadt der SPD möchte Sie mit diesem Bürgerbrief in unregelmäßigen Abständen über Ereignisse informieren, die für unseren Stadtteil von Interesse sind. Dass dabei der Schwerpunkt auf Aktivitäten gerichtet ist, die mit der Arbeit der SPD zu tun haben, liegt auf der Hand. Wir meinen jedoch, dass unsere Arbeit im Interesse aller Mitbürgerinnen und Mitbürger liegt, so dass wir auch mit einem gewissen Stolz darüber berichten wollen.

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie diese Arbeit mit Ihren Anregungen begleiten würden. Sie können sich an mich oder meine Vertreter unter den auf der letzten Seite genannten Adressen mündlich oder schriftlich wenden, eine Antwort ist Ihnen sicher.

Sascha Krieger
Ortsvereinsvorsitzender

Mehr Platz für Kinder

✓ Im Frühjahr und Sommer dieses Jahres haben wir im Rahmen des „Spielplatzbedarfsplans“ einen Spielplatzcheck durchgeführt. Die Verwaltung hat die Ergebnisse mittlerweile zusammengetragen und wird in Kürze eine Prioritätenliste erstellen. Den Spielplätzen in der Kolpingstraße und der Monschauer Straße sollte dabei eine hohe Priorität eingeräumt werden. Auf unsere Initiative hin gibt es auf dem Spielplatz an der Josef-Strunk-Halle bereits deutliche Verbesserungen. Hierzu gehören eine Schaukel, neue Sitzbänke und die Beseitigung von Sicherheitslücken zum Endenicher Bach.

✓ Der Hort Siemensstraße bleibt in diesem Schuljahr für zwei Gruppen zunächst bestehen. Die SPD hat einer Reduzierung auf nur eine Gruppe im letzten Jahr aktiv entgegen gewirkt, da seitens der Verwaltung kein schlüssiges Konzept vorlag, die Kinder der betroffenen Gruppe anderweitig unterzubringen. Für das neue Schuljahr erwarten wir eine frühzeitigere Planung.

✓ Zum Sommer 2008 wird es endlich für Endenich neue U3-Betreuungsplätze geben. In der neu entstehenden Kindertagestätte „Am Bleichgraben“ wird eine reine U3-Betreuungsgruppe eingerichtet. Einige Kindergärten bieten künftig Betreuungsplätze für Kinder ab 2 Jahre an.

✓ Die von der SPD initiierten U3-Betreuungsplätze im alten Spielhaus in der Theodor-Brinkmann-Str. sollen wegen der hohen Belastungen für die Stadt Bonn durch das von der Landesregierung beschlossene Kinderbildungsgesetz erst 2010 eingerichtet werden.

Vorrang für die Sicherheit

Eine Daueraufgabe war es, Maßnahmen der öffentlichen Sicherheit anzumahnen oder durchzusetzen. Die SPD und ihre Bezirksverordnete Elisabeth Zaun kümmern sich um folgende Anliegen:

✓ Ein Sicherheitsgitter am neuen Brückenkopf des Endenicher Baches

✓ An der Monschauer Strasse sollen zusätzliche Parkbuchten eingerichtet werden, um die Durchfahrtsgeschwindigkeit zu verringern. Zudem soll den Kindern eine sicherere Überquerung der Strasse gegenüber dem Spielplatz ermöglicht werden.

Lebenswerter Ortsteil

Abgelehnt haben wir den Antrag, im Zentrum Endenichs in der Straße „Am Burggraben“ (bachseitig) weitere öffentliche Parkraummarkierungen zu ermöglichen. Sie wären kein Beitrag zur Lösung überörtlicher Park-Probleme, wohl aber eine Beeinträchtigung des nachbarschaftlich gewachsenen Ortskernbereiches.

✓ Durch eine Änderung des Bebauungsplanes zwischen Erich-Hoffmann-Strasse./ Endenicher Strasse./ Hermann-Wandersleb-Ring/

Euskirchener Str. und Theodor-Litt-Strasse konnten die Ergebnisse der letztjährigen Gewerbeanalyse und der Wille, bestehende Ortskerne in ihrer Struktur zu erhalten, miteinander in Einklang gebracht werden. So konnte die Initiative unserer Stadtverordneter Christine Schröder-Diederich zur Erweiterung eines Norma-Marktes als Ausnahme realisiert werden. Das dient der Versorgung in diesem Bereich und der Wettbewerbsgleichheit. Eine weitere Gewerbeansiedlung dort ist ausgeschlossen. Das ist auch im Sinne der Erhaltung der bestehenden Ortsstruktur.

✓ Im Rahmen des „Integrierten Handlungskonzepts Dransdorf-Südost“ soll es zu einer spürbaren Verbesserung des Wohnumfeldes in der Siemenstrasse/ Kolpingstraße kommen. Auch ein Neubau für den städtischen Kindergarten ist somit möglich.

✓ Auf Initiative der SPD wurde der Ausbau eines Fuß- und Radweges von der Schwarzen Brücke zur Carl-Justi-Straße beschlossen. Damit erfolgt eine wichtige Wegesicherung zwischen Endenich und Dransdorf.

Neues Verkehrskonzept

✓ Ein sicherer und umweltgerechter Stadtverkehr ist und bleibt für uns ein zentrales Ziel. Deshalb unterstützen wir Maßnahmen zur besseren Führung des Radverkehrs. Wir haben daher die jetzt neuen Markierungen „Auf dem Hügel“, in der Sebastianstraße und der Frongasse unterstützt.

✓ Die Stadtverordnete Christine Schröder-Diederich und die SPD wollen prüfen lassen, ob eine Erneuerung des Straßenbelags in der Endericher Straße möglich ist. Das vor 30 Jahren verlegte Natursteinpflaster ist für den heutigen Verkehr dort ungeeignet.

✓ Um die Straße „Auf dem Hügel“ vom Schwerlastverkehr zu entlasten setzen wir uns auch weiterhin für einen Schienenanschluss an die Müllverwertungsanlage (MVA) ein.

✓ Zum Fahrplanwechsel 2008/2009 gibt es ein neues Nahverkehrskonzept in Bonn. Wir haben darauf geachtet, dass es zu keinen Verschlechterungen gegenüber dem jetzigen Zustand kommt. Trotz des Wegfalls der Linie 623 soll es nicht zu einer Verschlechterung der Anbindung zwischen Neu- und Alt-Enderich kommen.

Lebendiges Erinnern

Mehr als 70 Bürgerinnen und Bürger folgten im August des vergangenen Jahres der Einladung zu einer Führung über den Jüdischen Friedhof in der Hainstraße. Dank der großen Sachkunde, mit der Leah Rauhut-Brungs die Geschichte nicht nur des Friedhofs, sondern auch der jüdischen Gemeinde in Enderich zu Schildern verstand, erhielten alle Teilnehmer einen hervorragenden Eindruck der früheren und zum großen Teil in den Vernichtungslagern ermordeten Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Dieses Bekunden des Interesses am Schicksal der Opfer ist für die SPD ein Zeichen dafür, dass die Erinnerung an

die Opfer der national-sozialistischen Gewaltherrschaft in weiten Teil der Bevölkerung lebendig ist. Wir fühlen uns dem verpflichtet.

Deshalb haben wir dafür gesorgt, dass im September in der Endericher Straße und in der Immenburgstraße vor den Häusern, in denen jüdischen Opfer gewohnt haben, sogenannte Stolpersteine verlegt worden sind.



Und deshalb haben wir auch Ende November wieder einen Kranz am ehemaligen Kloster in der Kapellen-Strasse niedergelegt. Dort waren 1941/42 von den Nazis 474 jüdische Frauen und Männer interniert worden, bis man sie in den Tod geschickt hat. Wir sind davon überzeugt, dass die Erinnerung daran niemals aufgegeben werden darf. Auch deshalb nicht, damit sich solche Verbrechen nie mehr wiederholen.

Besondere Veranstaltungen

Auch im Jahr 2007 bot die SPD-Endenich/ Weststadt zu Themen der nichtkommunalen Politik Informations-Veranstaltungen an.

✓ Am 30.08.2007 organisierte der Ortsverein in Zusammenarbeit mit den Jusos einen Informationsabend zum Weltklima-bericht. Als Referenten hatten wir Dr. Hans-Jochen Luhmann (Wuppertaler Institut für Klima, Umwelt, Energie), Professor Andreas Hense (Meteorologisches Institut Uni Bonn) und den Bonner Bundestags-abgeordneten Uli Kelber gewinnen können. Unter der Moderation durch Peter Schniering (Internationale Energieagentur) entwickelte sich für die interessierten Bürger/innen, die sich auch selbst an der Diskussion beteiligten, ein informativer Abend.

✓ Eine ebenso kompetent besetzte Veranstaltung, diesmal zu der aktuellen Diskussion um die innere Sicherheit, veranstaltete die SPD Endenich-Weststadt in Zusammenarbeit mit anderen Bonner Ortsvereinen am 07.09.2007 in der Pauke. Der Bonner Polizeipräsident Wolfgang Albers und der Vorsitzende des Innenausschusses im Bundestag, Sebastian Edathy, legten den Anwesenden ihre Standpunkte zu Themen wie der „Online-durchsuchung“ oder der Speicherung von Fingerabdrücken dar.

Endenicher Kult-Tour

Im vorigen Jahr hat die SPD erstmals zu einer Kult-Tour durch die breite Szenerie der Endenicher

Veranstaltungsangebote eingeladen. Die zahlreichen Teilnehmer erfuhren tiefere Einblicke, als es bei regulären Veranstaltungen möglich sein kann. Vom Schumanhaus ging es zu den Kirchen Sankt Maria Magdalena und der Tritinitatisgemeinde, zum Haus der Springmaus und zum REX-Programmkinos. Auch die Stadtteil-Bibliothek in der Endenicher Burg wurde besichtigt: ein wichtige Einrichtung, die vor allem auch jungen Menschen dient, wenn sie einen soliden Grundstein für ihre Bildung legen wollen.

Ergebnisse unserer Vorstandswahlen

Am 15. Februar wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung ein neuer Vorstand für den Ortsverein Endenich-Weststadt gewählt. Als Vorsitzender wurde Sascha Krieger in seinem Amt bestätigt. Neue Stellvertretende Vorsitzende sind Wolfgang Leyer und Karl-Hermann Windisch. Die weiteren Mitglieder des Vorstandes können sie auf unserer Homepage einsehen.

Kontakt:
Sascha Krieger
E-mail: sascha.krieger@spd-online.de
Mobilfunk: 0163 / 567 9571

Wolfgang Leyer:
E-mail: wmlayer@t-online.de
Mobilfunk: 0160/3658042

Karl-Hermann Windisch:
E-mail: kh.windisch@web.de
Telefon: 9766928

Homepage:
<http://www.spd-endenich-weststadt.de>